

Stadionzeitung





Für mehr Sicherheit in Ihrer Freizeit

Wenn Sie auch in Ihrer Freizeit große Sprünge machen wollen, dann ist unsere **AMBIENTE®/ AMBIENTE® Top Unfallversicherung** die beste Wahl für Sie. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Generalagentur

Lothar Nüchel

Versicherungsfachmann BWV

Hauptstr. 59

D-53567 Asbach

Tel.: 0 26 83/71 91 · Fax: 0 26 83/63 64

E-Mail: lothar.nuechel@basler.de

www.basler-agenturen.de/nuechel

Wir machen Sie sicherer.
www.basler.de



Meine Bank für's Leben



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Georgina Wertenbruch
10.000tes Mitglied der
Raiffeisenbank Neustadt eG

Wir machen den Weg frei.



Raiffeisenbank
Neustadt eG



Herzlich Willkommen!

Hallo, liebe TuS-Fans,

ich möchte Euch alle ganz herzlich zum heutigen Heimspiel begrüßen. Mein besonderer Gruß gilt der Mannschaft aus Niederbreitbach und deren Betreuer und Anhänger sowie dem Schiedsrichter.

Nach der Kritik an der Mannschaft im vorangegangenen Grußwort brannte unsere „Erste“ gegen Horressen ein Feuerwerk ab und wies den Gegner deutlich in die Schranken. Dennoch ist der Abstand zu den Abstiegsplätzen nach wie vor gering. Die Mannschaften sind noch immer sehr nah beieinander, sodass eine kleine Negativ- oder Positivserie zu starken Veränderung der Platzierung führen kann. Umso wichtiger ist es, sich nicht auf dem vorangegangenen Ergebnis auszuruhen, sondern nachzulegen und auch den kommenden Gegner aus Niederbreitbach auf heimischen Platz zu schlagen. Wenn unsere Mannschaft sich langfristig nach oben orientieren möchte, ist ein weiterer Sieg heute Pflicht.

Dieses Unterfangen erfordert wieder einmal absolute Konzentration und Einsatzbereitschaft. Der Gegner darf nicht unterschätzt werden, da er zweifelsfrei über einige gefährliche Spieler verfügt und jederzeit jede Mannschaft schlagen kann. Die Niederbreitbacher werden uns sicherlich nicht den Gefallen tun und unsere Mannschaft unterschätzen. Andersrum sollten wir ihnen diesen Gefallen nicht erwidern. In der jetzigen Saisonphase ist es enorm wichtig, geschlossen sowie engagiert aufzutreten und die nötigen Punkte einzufahren. Andernfalls wird uns der Abstand nach unten länger als uns lieb ist beschäftigen.

In diesem Sinne wünsche ich mir einen beherzten Auftritt unserer Ersten, in dem sie alles gibt und sich für ihren Aufwand belohnt.

Euer *Aaron Edelman*

EROBERN SIE DIE STADT.

ASX „35 Jahre“¹
21.690 €



Abb.: ASX Instyle mit
Zubehör

SONDERMODELL „35 JAHRE“ MIT 1.000 €² PREISVORTEIL

Die Stadt hält viele Herausforderungen parat: enge Parklücken, verlockende Angebote, unübersichtliche Verkehrssituationen, wechselnde Straßenbeläge oder auch Stopp-& Go-Verkehr. Mit dem Mitsubishi ASX sind Sie perfekt vorbereitet.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:

Auto Ihr Autohaus
im Wiedtal
Neustadt

vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8 a, 53577 Neustadt

Telefon 02683/31257, Fax 02683/32564

www.auto-neustadt.de



Drive@earth

¹ ASX 1.6 ClearTec 2WD "35 Jahre" 86 kW (117 PS), Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,5 l / außerorts 4,9 l), CO₂-Emission: 135 g/km, gemäß Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C

² Preisvorteil gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell ASX Invite 2WD mit Sonderausstattung bzw. Original-Zubehör auf Basis des bisherigen Hauspreises. Nur solange Vorrat reicht.

8.Spieltag Kreisliga A (01.10.)

Der Ex-Oberligist SV Roßbach/Verscheid hat seine Tabellenführung am achten Spieltag ausgebaut. Das ohnehin nur abgespeckte Programm von vier Spielen an diesem Wochenende wurde durch eine kurzfristige Absage noch weiter reduziert.

SV Roßbach/Verscheid - SG Feldkirchen/Hüllenberg 1:0 (0:0). Die Gäste waren in den ersten 60 Minuten die bessere Mannschaft und bereiteten dem Spitzenreiter große Probleme. Das „goldene Tor“ fiel nach einer Standardsituation, in der Schlussphase ließ Roßbach einige Kontergelegenheiten liegen. *„Das war eine starke Leistung des Gegners. Wir konnten unser Spiel nach vorne nicht wie gewohnt entwickeln. Normalerweise verlierst du so ein Spiel“*, sagte Roßbachs Trainer Uwe van Eckeren.

SG Horressen-Elgendorf - SG Niederbreitbach/Waldbreitbach 2:2 (1:1). Die Verunsicherung war bei der SG Horressen drei Tage nach dem 0:7 gegen Steinefrenz noch deutlich zu spüren. *„Wir haben eine Reaktion gezeigt und sind nach Rückständen zwei Mal zurückgekommen“*, lobte Horressens Trainer Daniel Korzilius die Moral seiner Elf, vergaß aber auch nicht: *„Der Gegner hat beim Stand von 1:2 seine Chancen schlecht ausgespielt und die Entscheidung verpasst.“*

SG Herschbach-Schenkelberg - TuS Asbach abgesetzt. Das Spiel wurde kurzfristig abgesetzt, weil eine Grippewelle bei Herschbach sieben Spieler außer Gefecht gesetzt hatte. *„Ich hätte definitiv keine Mannschaft zusammen bekommen und habe daher den TuS Asbach am Freitag um eine Verlegung gebeten. Der Gegner hat Verständnis für unsere Situation gezeigt und sofort zugestimmt“*, bedankte sich der Herschbacher Trainer für das Asbacher Entgegenkommen.

Daniel Korzilius (RZ v. 02.10.)

Spiel der Woche: VfL Oberbieber – SSV Heimbach-Weis 1:1 (1:1). Die Partie zwischen dem VfL Oberbieber und dem SSV Heimbach-Weis hatte alles, was ein gutes Derby braucht: Strittige Szenen, hitzige Diskussionen und viel Einsatz sowohl auf als auch neben dem Platz. Nur einen Sieger gab es beim Spiel des Tages in der Kreisliga A Westerwald/Wied nicht, das Spiel endete 1:1 (1:1).

Ronja Kieffer (RZ v. 02.10.)

Auf einer Produktionsfläche von 2.100m² fertigen wir mit hochmodernen Bearbeitungszentren Maschinenbauteile für Bereiche wie:

- Straßenbau
- Getriebebau
- Sondermaschinenbau
- Automobilindustrie
- Flugmotorenbau
- Bremstechnik
- Bahntechnik
- uvm.



Geschäftsführer
Dipl.-Betr.Wirt Wolfgang Klossok
Techn. Betr.Wirt Siegfried Eulenbach



Gewerbestraße 2 + 5
53567 Asbach/Ww.

Telefon 02683 9867-0
Telefax 02683 9867-14

klossok-eulenbach-gmbh@t-online.de · www.klossokundeulenbach.de

Alles von A bis Z.

Ihr kompetenter Verkaufs- und Servicepartner
für Volkswagen und Audi.



Auto Bürling GmbH

Volkswagen Vertriebsagentur

Hauptstraße 24 · 53567 Asbach
Tel. (0 26 83) 5 05-0 · Fax (0 26 83) 5 05-31



Asbachs Heimstärke hatte mit der knappen 2:3-Niederlage gegen Spitzenreiter Roßbach einen kleinen Dämpfer erhalten. Natürlich wollte sich die Mannschaft rehabilitieren, doch die Gäste aus Horresen waren zuletzt der Angstgegner vom TuS: dreimal hintereinander zog man mit 1:4 den Kürzeren!

Nach einer kurzen Abtastphase zeigten beide Mannschaften ihre Offensivstärke. Zunächst verfehlten Marco Huhn und Patrick Kozauer knapp das SG-Tor, dann musste Nils Amelong zweimal in höchster Not retten. Dann war der TuS wieder an der Reihe: Eine Hereingabe von Felix Zumhoff konnte zunächst noch abgewehrt werden, doch den „zweiten Ball“ setzte Kilian Limbach ins Netz. (24.). Nun hatte man den Gegner und das Spiel im Griff. Eine mustergültige Flanke von Jeron Blesgen verwandelte Marco Huhn zur 2:0-Pausenführung (36.).

Direkt nach Wiederbeginn legte der TuS nach: Florian Krautscheid eroberte sich den Ball, „nahm sich ein Herz“ und setzte das Spielgerät mit einem gefühlvollen Schuss in den rechten Torwinkel (47.). Nun hatte man Chancen am laufenden Band. Doch es dauerte einige Zeit, bis dann Jeron Blesgen mit zwei Torschüssen weitere Treffer erzielte (60., 72.). Bei konsequenter Verwertung der sich bietenden Chancen hätte das Ergebnis vorher schon festgemacht werden müssen. Den Schlusspunkt setzte Patrick Kozauer mit einem sicher verwandelten Handelfmeter (89.).

Kommentar von **TuS-Trainer Dirk Gras**: *„Es hat Spaß gemacht zu sehen, wie die gesamte Mannschaft die Vorgaben umgesetzt und damit den Grundstein für den verdienten Sieg gelegt hat. Aus Sicht des Trainers ist die fahrlässige Vergeudung von Torchancen, besonders nach dem dritten Treffer, ein Thema. Aber das wäre sicherlich jammern auf hohem Niveau.“*

Tore: 1:0 (24.) Kilian Limbach, 2:0 (36.) Marco Huhn, 3:0 (47.) Florian Krautscheid, 4:0 (60.) Jeron Blesgen, 5:0 (72.) Jeron Blesgen, 6:0 (89.) Patrick Kozauer

Aufstellung: Waldemar Komor, Tristan Limbach, Felix Zumhoff, Nils Amelong, Florian Wallau (55. Mecit Acar), Kilian Limbach (76. Ben Ditscheid), Jeron Blesgen, Patrick Kozauer, Marco Huhn, Florian Krautscheid (65. Maik Römer)

Dirk Gras

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

wollen sie **Bei Janni -Op de Eck-**
feiern

Janni
ist Immer
für sie
da!

Zur Post

*Oder Ihre
Geburtstag
Party!*



Di - So
11 - 14 Uhr
16 - 23 Uhr

Montag
Ruhetag

9. Spieltag Kreisliga A (08.10.)

SSV Heimbach-Weis - SG DJK Neustadt-Fernthal 3:3 (0:3). Das klare Ergebnis zur Pause spiegelte die Kräfteverhältnisse nicht wirklich wider. *„Wir haben uns die Tore mehr oder weniger selbst eingeschenkt. In der zweiten Hälfte haben wir eine tolle Moral bewiesen und hätten am Ende sogar noch gewinnen können,“* sagte der Heimbacher Abteilungsleiter Marco Kappelmaier.

FC Kosova Montabaur - Spvgg Steinefrenz-Weroth 1:2 (1:1). Nach mehr als drei Jahren musste der FC Kosova Montabaur mal wieder eine Heimmiederlage hinnehmen. Und die war verdient, wie der Kosova-Trainer Afrim Halili zugab. Der Steinefrenzer Spielertrainer Thorsten Hehl lobte sein Team: *„Wir haben kämpferisch und läuferisch mehr investiert.“*

SG Feldkirchen/Hüllenbergl - SG Herschbach-Schenkelberg 3:3 (0:1). Die Gäste aus Herschbach führten verdient mit 2:0. *„Das war viel zu wenig von uns. Jetzt sind wir im Abstiegskampf angekommen“,* ärgerte sich der Feldkirchener Trainer Dirk Schröder. *„Es war imponierend, wie wir nach dem Platzverweis zurückgekommen sind. Letztlich war es für uns ein Punktgewinn, der Gegner hat den Sieg verschenkt.“*

SG Niederbreitbach/Waldbreitbach - SG Nauort/Ransbach 3:0 (0:0). *„Wir waren klar besser und hätten zur Pause schon 3:0 führen müssen“,* berichtete der Niederbreitbacher Abteilungsleiter Christian Fach. Sein Ransbacher Kollege André Heuser meinte sarkastisch: *„Der Gegner hatte im Eislaufstadion die besseren Schlittschuhe.“* Die Platzverhältnisse in Waldbreitbach wollte auch Fach nicht schönreden: *„Der Rasen war kriminell. Die Gemeinden müssen sich dringend etwas einfallen lassen. Die Plätze sind 50 Jahre alt und kaputt. Wir können noch nicht mal anständig trainieren.“*

SG St. Katharinen/Vettelschoß - SV Roßbach/Verscheid 0:1 (0:1). Der Tabellenführer spielte sehr diszipliniert und lauerte auf die Fehler des Gegners. *„Meine Jungs haben zwar alles gegeben, letztlich haben wir uns aber zu wenig Torchancen erarbeitet“,* stellte Dirk Schommers, der Trainer der SG St. Katharinen/Vettelschoß, fest.

Daniel Korzilius (RZ v. 09.10.)

WILLI PRANGENBERG

GmbH . BAUUNTERNEHMUNG



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

**Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel**

Nächster Gegner: SG Niederbreitbach/W. (Sonntag, 14.30 Uhr)

Die SG Niederbreitbach/Waldbreitbach, die immer etwas im Schatten des Ex-Oberligisten SV Roßbach stand, kam in der vergangenen Spielzeit bis auf einen Punkt an den Lokalrivalen heran und landete auf dem 4.Tabellenplatz. Derzeit liegt sie sogar auf Rang 3, einen Platz vor dem TuS, hat aber zwei Spiele mehr ausgetragen. Da der Kader zusammenblieb, haben die SG-Verantwortlichen auf jeden Fall einen einstelligen Tabellenplatz als Saisonziel ausgegeben.

Obwohl sich die Gastmannschaften immer wieder über den Rasenplatz in Waldbreitbach, wo in dieser Saison die Spiele ausgetragen werden, beklagen (siehe RZ-Bericht auf Seite 9), hat die Spielgemeinschaft lediglich zwei ihrer fünf Heimspiele gewonnen. Genau so viele Spiele hat die SG auch auswärts erfolgreich bestritten.

Der TuS dagegen ist momentan die beste Heimmannschaft der Liga, hat lediglich gegen den SV Roßbach die Punkte abgegeben und mit 20:3 ein imposantes Torverhältnis. Dennoch wird das Spiel nicht einfach werden, denn die Gäste haben mit Nils Reuschenbach einen der besten Stürmer der Liga in ihren Reihen.

Bisherige Ergebnisse:

2:1 SG St. Katharinen, 3:4 SG Neustadt, 1:1 SSV Heimbach-Weis, 1:3 SV Roßbach, 2:3 SG Puderbach, 2:1 SG Herschbach, 2:1 FC Kosova Montabaur, 2:2 SG Horressen, 3:0 SG Nauort à 14 Punkte

Kader (in den letzten drei Spielen):

Tor: Steffen Blum (Tom Bäsch)

Abwehr: Yannick Bahles, Sebastian Carrillo, Christian Fischer, Dennis Hess, Florian Schmid, Mirco Sombrutzki

Mittelfeld: Marcel Becker, Marvin Boer, Rico Brenke, Marco Dreesen, Kevin Schneider, Kevin Stüber

Sturm: Dennis Daun, Tim Kallscheid, Moritz Hardt, Lukas Matten, Nils Reuschenbach

Trainer: Konny Wall, Michael Ecker (Co-Trainer)

Torschützen:

Nils Reuschenbach 8, Dennis Daun 3, Marco Dreesen 3, Tim Kallscheid 1, Marco Schäfer 1 à 18 Tore

Karl Meidl



TÄGLICH WERTVOLL
in einzigartiger Vielfalt

CLASSIC erfrischend und belebend mit viel Kohlensäure	MEDIUM angenehm prickelnd mit wenig Kohlensäure
MILD feinperlig und bekömmlich mit ganz wenig Kohlensäure	NATURELLE still, ohne Kohlensäure ohne Kohlensäure

TONISSTEINER
PRIVATBRUNNEN

**GETRÄNKE
FISCHER**

*Ihr Partner in allen
Getränkefragen!*

Lieferant für alle Festlichkeiten

Mehrbachstraße 34
53567 Asbach-Schöneberg

Telefon (0 26 83) 4 23 09
Telefax (0 26 83) 4 29 70

KSK – Urteil: Täuschen beim Strafstoß

Am 3.Spieltag (27.08.) gab es eine Schiedsrichter-Entscheidung, die zu einem Protest führte. Über diesen Einspruch hat in den letzten Tagen die Kreisspruchkammer (KSK) entschieden.

SG Niederbreitbach/Waldbreitbach - SSV Heimbach-Weis 1:1 (0:0)

In der 88. Minute verwandelte der Niederbreitbacher Marco Schäfer einen Foulelfmeter. Weil er beim Anlauf abgestoppt hatte, gab der Schiedsrichter den Treffer jedoch nicht und setzte die Begegnung mit einem Freistoß für Heimbach-Weis fort. Auf Nachfrage unserer Zeitung klärte der Schiedsrichterbmann auf: *„Der Strafstoß hätte wiederholt werden müssen. Indirekter Freistoß wäre korrekt gewesen, wenn der Ball gehalten worden oder vorbei gegangen wäre. Das ist ein Grund für einen Protest gegen die Spielwertung, und das Spiel wird dann garantiert wiederholt.“*

Daniel Korzilius (RZ v. 28.08.)

SG Niederbreitbach – SSV Heimbach-Weis. Die Partie der Kreisliga A Westerwald/Wied zwischen der SG Niederbreitbach und dem SSV Heimbach-Weis (1:1) wird nicht wiederholt. Die Kreisspruchkammer hat in der mündlichen Verhandlung nach der Zeugenvernehmung deutlich gemacht, dass es sich bei der Entscheidung des Schiedsrichters um eine Tatsachenentscheidung und nicht um einen Regelverstoß gehandelt hat. Der Referee hatte die Handlung des Niederbreitbacher Strafstoßschützen in der 88. Minute als unzulässige Täuschung wahrgenommen und im Anschluss daran mit indirektem Freistoß die richtige Spielfortsetzung gewählt. Niederbreitbach zog den Protest gegen die Spielwertung zurück.

Red (RZ v. 29.09.)



Metzgerei Prangenberg

Eigene Schlachtung

Eigene Wurstherstellung



Asbach

Hauptstraße 36
Tel. 0 26 83.433 49

Asbach

Anton-Limbach Str. 4
Tel. 0 26 83.949 326

Unkel

Anton-Limbach Str. 3
Tel. 0 22 24.901 201 46



OBERLIGA (08.10.)

01)	HOMBURG	13	48:5	39
02)	PIRMASENS	13	45:10	31
03)	WIESBACH	13	28:22	27
04)	TRIER	12	21:12	23
05)	ENGERS	12	20:13	23
06)	DIEFFLEN	13	23:18	21
07)	K 'LAUTERN II	11	23:14	20
08)	JÄGERSBURG	12	22:24	15
09)	RW KOBLENZ	12	17:19	14
10)	KARBACH	12	21:28	14
11)	MORLAUTERN	12	16:24	13
12)	PFEDDERSHEIM	11	14:18	12
13)	IDAR-OBERSTEIN	11	14:18	11
14)	SAAR 05	12	14:24	11
15)	GONSENHEIM	12	13:23	11
16)	EPPELBORN	13	13:31	11
17)	MECHTERSHEIM	11	10:29	10
18)	DUDENHOFEN	12	12:24	7
19)	SALMROHR	11	4:22	4

VERBANDSLIGA (08.10.)

01)	EISBACHTAL	12	30:10	29
02)	MÜLHEIM	12	36:10	28
03)	EMMELSHAUSEN	12	32:8	28
04)	TUS KOBLENZ II	12	31:20	24
05)	ANDERNACH	12	31:22	20
06)	MENDIG	12	22:20	17
07)	ELLSCHIED	12	16:20	17
08)	TRIER-TARFORST	12	16:22	17
09)	MEHRING	12	26:26	16
10)	MAYEN	12	21:25	11
11)	BETZDORF	12	18:23	16
12)	OBERWINTER	12	22:30	13
13)	LINZ	12	20:29	13
14)	NEITERSEN	12	20:29	13
15)	MALBERG	12	20:18	12
16)	MORBACH	12	17:18	11
17)	WINDHAGEN	12	15:30	6
18)	BADEM	12	10:43	4

BEZIRKSLIGA OST (08.10.):

01)	EMMERICHENHAIN	9	25:13	22
02)	WISSEN	9	23:8	20
03)	MONTABAUER	9	25:12	20
04)	WIRGES	9	27:14	19
05)	AHRBACH	9	18:12	17
06)	ELBERT	9	15:12	15
07)	WALLMENROTH	9	17:16	14
08)	WEITEFELD	9	20:17	12
09)	WESTERBURG	9	16:15	11
10)	HUNDSANGEN	9	15:18	10
11)	BAD EMS	9	13:21	10
12)	ELLINGEN	9	14:18	8
13)	MÜSCHENBACH	9	13:19	8
14)	OSTERSPAI	9	14:26	7
15)	BURGSCHWALBACH	9	10:25	5
16)	HAMM	9	15:34	3

KREISLIGA A (08.10.)

01)	ROSSBACH	9	18:12	20
02)	STEINEFRENZ	8	19:10	15
03)	NIEDERBREITBACH	9	18:16	14
04)	ASBACH	7	22:9	12
05)	KOSOVA MONTABAUER	7	14:10	12
06)	NEUSTADT	8	19:20	12
07)	ST.KATHARINEN	8	13:12	11
08)	OBERBIEBER	9	18:18	11
09)	NAUORT	8	13:17	11
10)	HORRESSEN	9	17:27	11
11)	FELDKIRCHEN	9	14:18	9
12)	PUDERBACH	8	8:14	9
13)	HERSCHBACH	9	13:18	6
14)	HEIMBACH-WEIS	8	10:15	6

KREISLIGA B NORD (08.10.)

01)	HSV NEUWIED	9	34:11	21
02)	LINZ II	9	22:13	21
03)	RENGSDORF	9	23:13	19
04)	GÜLLESHEIM	9	19:12	18
05)	RHEINBREITBACH	7	19:7	16
06)	ERPEL	8	23:9	15
07)	MELSBACH	8	22:15	13
08)	RHEINBROHL	8	8:9	11
09)	SG NEUWIED	7	10:22	9
10)	ELLINGEN II	9	8:22	8
11)	WINDHAGEN II	9	5:19	7
12)	CSV NEUWIED	8	10:22	3
13)	BAD HÖNNINGEN	8	9:21	3
14)	OBERLAHR	8	4:21	3

KREISLIGA C NORD (08.10.)

01)	ATASPOR UNKEL	9	35:8	22
02)	FC UNKEL	8	19:11	18
03)	LEUBSDORF	9	20:13	17
04)	ASBACH II	9	21:17	15
05)	ST. KATHARINEN II	7	14:7	14
06)	N 'BREITBACH II	9	20:17	14
07)	ROSSBACH II	8	17:13	13
08)	BLOCK	8	14:13	11
09)	NEUSTADT II	7	18:16	10
10)	RHEINBREITBACH II	9	14:15	8
11)	OBERBIEBER II	9	19:33	7
12)	IRLICH	9	13:30	7
13)	FELDKIRCHEN II	7	10:21	5
14)	RODENBACH	8	6:26	1

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**

Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76

klein_heizung-sanitaer@t-online.de

Autoteile-ASBACH

02683-948228

Heinz-Peter Baltes
Auf der Heide 3
53567 Asbach

Mail: info@autoteile-asbach.de
Mobil u. WhatsApp: 0171-7339105



Ersatzteile, Zubehör, Werkzeuge, Werkstattbedarf

Wir liefern Ihnen die gewünschten Ersatzteile innerhalb kürzester Zeit, auf Wunsch auch direkt an die Haustür. Qualität und Service schreiben wir groß und deshalb führen wir auch nur Ersatzteile in Erstausrüsterqualität von führenden Herstellern.

+++ Einfach anrufen, wir helfen Ihnen gerne weiter. +++



Auch als App für
Ihr Smartphone

Vor der Begegnung hatten die Verantwortlichen große Sorgen um das Personal, denn es mussten wieder Ausfälle kompensiert werden. Die Sorgen verflogen dann aber sehr schnell, als Freitagabend bekannt wurde, dass der Gegner der Ersten um eine kurzfristige Verlegung gebeten hatte. Somit stand auch deren Kader zur Verfügung.

Da man die Abwehr der Gäste als Schwachstelle ausgemacht hatte, übernahm Asbach sofort nach Anpfiff die Initiative und setzte deren Defensive unter Druck. Die Gäste konnten einen der ersten Asbacher Angriffe nur durch ein Foul bremsen. Den fälligen Freistoß hämmerte Kilian Limbach über die Mauer ins lange Eck zur schnellen Führung (5.). Obwohl weitere Chancen sich ergaben, dauerte es 20 Minuten, bis der nächste Treffer fiel. Nach einer Kurzpaskombination schoss Marco Huhn den Ball flach ins rechte Eck (25.). Kurz darauf passte Marco zu Kilian Limbach, der aus vollem Lauf vom 16er ins linke Eck zielte (30.). Damit war schon eine Vorentscheidung gefallen.

Nach der Pause hatte Asbach sich auf mehr Körperkontakt durch die Gäste eingestellt und suchte daher die endgültige Entscheidung. Und es gelang: Niklas Salz schlug einen Ball in den Strafraum, den Kilian Limbach mit der Brust annahm und gegen die Laufrichtung des TSG-Keepers ins Netz setzte (52.). Danach konnte der TuS wider Erwarten „schalten und walten“, ließ dabei aber Chancen nachlässig liegen. Den Schlusspunkt setzte Christian Hoppen, der einen Foulelfmeter sicher halbhoch ins linke Eck setzte (60.).

Kommentar von TuS-Trainer Andy Buslei: *„Natürlich hätte der Sieg noch höher ausfallen können, aber im Endeffekt zählen für uns die drei Punkte. – Als Wehrmutstropfen müssen wir leider die Verletzung von Marian verzeichnen, der sich einen Leistenbruch zugezogen hat. Wir alle wünschen Marian eine gute und schnelle Genesung!“*

Tore: 1:0 (5.) Kilian Limbach, 2:0 (25.) Marco Huhn, 3:0 (30.) Kilian Limbach, 4:0 (52.) Kilian Limbach, 5:0 (60.) Christian Hoppen

Aufstellung: Maxi Ditscheid, Jonathan Buballa, Florian Hammelstein, Matthias Bisch, Marian Wilsberg (30. Niklas Salz), Nils Amelong, Jeron Blesgen, Marco Huhn (53. Matthias Pohl), Ben Ditscheid, Thijs van den Berg (50. Christian Hoppen), Kilian Limbach

Andy Buslei / Kevin Fuchs



GASTSTÄTTE
Im Heidekrug

Inh. Gabi Boidanidis
Hauptstr. 76
53567 Asbach/Ww.
Tel.: 02683/ 4702



Fleischerei
Franz-Peter Schmitz

Im Zeichen meisterlicher Qualität

Hauptstraße 21 • **53567 Asbach**

Telefon (0 26 83) 4 24 52

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung.

Auf dem witterungsbedingt schwer bespielbaren Rasenplatz machten sich die Asbacher Spieler keine allzu großen Hoffnungen. Coach Andy Buslei, der selber verhindert war, gab seinen Spielern nach dem letzten Training daher folgende Empfehlung auf den Weg: Hinten möglichst sicher stehen und nach vorne Nadelstiche setzen!

Mit dieser Einstellung konnte Asbach über eine halbe Stunde einen Gegentreffer verhindern. Nach einem Foul kurz vor der 16er-Linie schoss ein SG-Spieler den Ball, der auf dem glitschigen Untergrund immer schneller wurde, flach in die lange Ecke (36.). Dabei blieb es bis zum Pausenpfeif.

Nach einer knappen Stunde Spielzeit wurde Kevin Fuchs halbhoch angespielt, der den Ball über den Kopf in die gegnerische Hälfte weiterleitete. Dort erlief sich Thomas Wertenbroich den Ball, ließ noch einen SG-Spieler aussteigen und verwandelte sicher am Torwart vorbei zum 1:1-Ausgleich (58.). Etwas später setzte Sebastian Brathuhn einen Freistoß an die Unterkante der Latte. Obwohl der Ball hinter der Linie aufsprang, zögerte der Schiedsrichter mit seiner Entscheidung. Da sorgte Ben Ditscheid für klare Verhältnisse und staubte ab (65.). Leider erfolgte postwendend der Ausgleich, wobei TuS-Keeper Maxi Ditscheid den nassen Ball durch die Arme „flutschen“ ließ (66.). Das gleiche Missgeschick passierte seinem Kollegen auf der anderen Seite, als Thomas Wertenbroich aus spitzem Winkel flach abzog und erfolgreich war (75.). Die Platzherren warfen nun alles nach vorne, doch die Asbacher Mannschaft hielt sich an die o.a. Devise ihres Trainers.

Noch einmal **TuS-Trainer Andy Buslei** am Tag danach: *„Mein Co Oli Fischer war begeistert von der guten Mannschaftsleistung. Das waren drei Punkte, die wir niemals erwartet hatten.“*

Tore: 1:0 (36.), 1:1 (58.) Th. Wertenbroich, 1:2 (65.) Ben Ditscheid, 2:2 (66.), 2:3 (75.) Thomas Wertenbroich

Aufstellung: Maxi Ditscheid, Niki Jeske, Matthias Bisch, Nils Amelong, Ben Ditscheid, Thomas Wertenbroich, Sebastian Brathuhn (90. Christian Hoppen), Kai Ewens, Calvin Groß (53. Kevin Fuchs), Niklas Salz (66. Thijs van den Berg), Dan Zimmermann

Kevin Fuchs / Andy Buslei



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur **Kleiner Hagel, großer Ärger!**
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem Hühchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de

Am Tag der Dt. Einheit musste die B-Jugend bei ungemütlichem Wetter in den hohen Westerwald fahren. Asbach hatte bis dato null Punkte auf dem Konto, allerdings auch erst zwei Spiele ausgetragen. Man wollte also endlich einmal punkten, zumal die Gastgeber auch erst einen Sieg eingefahren hatten. Doch deren Niederlagen gegen Spitzenmannschaften fielen allesamt knapp aus.

Das Asbacher Trainerteam warnte daher vor den Schlüsselspielern der Platzherren. Und es fing auch zunächst gar nicht schlecht an. Doch durch eine einzige Unachtsamkeit geriet Asbach in Rückstand. Die Abwehr hatte einen dieser besagten Schlüsselspieler aus den Augen verloren und schon stand es kurz nach Spielbeginn 0:1 (7.). Erstaunlich war, dass sich die Mannschaft von diesem schnellen Missgeschick nicht beirren ließ und die Partie kontrollierte. Allerdings fehlten vorne die zwingenden Chancen.

In der Halbzeitpause nahm man sich vor, weiter so energisch zu agieren wie vor dem Seitenwechsel. Und in der Tat, Asbach bestimmte jetzt das Spiel, und es war eigentlich nur noch eine Frage der Zeit, bis der verdiente Ausgleich fallen sollte. Nach einer gemeinschaftlichen Balleroberung durch Joshi und Jan wurde Hardy bedient, der wenig Mühe hatte, zum 1:1 einzuschieben (47.). Auch nach dem Ausgleich blieb Asbach das agilere Team. Die größte Chance hatte Fabi in der 55. Minute. Aus 20 Metern fasste er sich ein Herz und zirkelte einen Schuss in Richtung Winkel, den der Torwart mit einer Superparade entschärfte. Zu einem Zeitpunkt, wo man dem 2:1 deutlich näher war als der Gegner, konterte Weitefeld erfolgreich zum 1:2 (58.). Von diesem Schock erholte sich die Mannschaft leider nicht mehr. Zum Schluss wurde die Begegnung hektisch und es gab einige „weniger faire“ Aktionen an der Seitenlinie des Gegners, sodass der Fußball leider ein wenig in den Hintergrund geriet.

Tore: 1:0 (7.), 1:1 (47.) Niklas Hardt, 2:1 (58.)

Aufstellung: Jeremy Dahlhausen - Justin Eichas, Phillip Stelzer (C), Jannis Keppler, Luca Buchholz - Phillip Gödtner (13. Joshi Abend), Fabian Eckloff (72. Luca Konrad) - Marc Kassel (40. Carlos Schäfer), Can Büyüktosun, Niklas Hardt - Louis Hoen (23. Jan Haferbecker)

Nico Hermann

RECHTSANWALTSKANZLEI

| KONRAD LAHR |

Hauptstraße 55 · **53567 Asbach**
Telefon 0 26 83-4 23 61 · Telefax 0 26 83-4 25 53
info@Kanzlei-Lahr.de

Natursteine Krumscheid



Naturstein (er)leben
einzigartig & unvergänglich



Natursteine

Matthias Krumscheid
Telefon 02683 43245
mk@natursteine-krumscheid.de
www.natursteine-krumscheid.de



Grabmale

Neue Ausstellung!

Klaus Weißenfels
Telefon 02683 3289
kw@grabmale-krumscheid.de
www.grabmale-krumscheid.de

Matthias Krumscheid GmbH

Stockhausener Straße 16

53578 Windhagen - Stockhausen

JSG Asbach/Buchholz C – FSV Salmrohr 0:4 (0:2)

Am Mittwochabend wurde das Meisterschaftsspiel gegen den FSV Salmrohr nachgeholt, das vor Wochen wegen zahlreicher Erkrankungen der Gäste kurzfristig abgesetzt wurde. Beide Teams sind Neulinge in der Rheinlandliga, doch die Salmtaler haben sich in der Spitze festgesetzt, während die Kombinierten gegen den Abstieg kämpfen.

Dennoch wollte die Heimmannschaft wieder einmal punkten und hatte auch in den ersten Minuten klare Feldvorteile. Doch diese Überlegenheit hielt leider nicht langer an. Einen langen Ball köpfte ein JSG-Verteidiger unfreiwillig vor die Füße eines FSV-Stürmers, der einfach abzog. Für das JSG-Trainergespann war eigentlich die Aktion schon beendet, dennoch lag der Ball plötzlich im Netz. Was war passiert? Dem Asbacher Keeper rutschte der Ball unter den Füßen ins Tor (10.). Und es kam noch dicker: Mit einem unhaltbaren Distanzschuss nach einer Ecke erhöhten die Gäste kurz danach sogar auf 2:0 (13.). Verständlich, dass dieser Schock tief in der Mannschaft saß und in der Folgezeit sehr wenig im Asbacher Spiel zusammenlief. Dennoch gab es die Chance zum Anschlusstreffer, doch Max Strüder konnte die Hereingabe von Moritz Kohr nicht im FSV-Tor unterbringen.

Das Pausengespräch erbrachte leider nicht viel, denn die Verunsicherung war einfach zu groß. Die Gäste machten in der zweiten Hälfte nur noch das Nötigste und spielten nun auf Konter. Nach zwei individuellen Fehlern in der in den letzten Wochen so starken Viererkette erzielten die Gäste aus dem Salmtal noch das 0:3 (46.) und das 0:4 (52.). Die einzige Chance im zweiten Durchgang hatte der eingewechselte Felix Schmitz nach einer guten Einzelleistung, doch leider traf er mit seinem Distanzschuss nur die Latte.

Fazit von Trainer Patrick Kozauer: *„Es war ein sehr schlechtes, wenn nicht sogar unser bisher schlechtestes Spiel in dieser Saison. Es fehlte vor allem der letzte Wille in den Zweikämpfen.“*

Aufstellung: Felix Schulz - Daniel Silbernagel (50. Leon Rottscheidt), Elias Harnisch, Arne Funk, Lukas Schütz - Max Strüder, Moritz Kohr - Jan Kowalski, Manuel Buda (65. Felix Schmitz), Robin Nehls (65. Tobias Konrady) - David Keune (26. Fabrizio Selimi) - Bank: Pascal Flegel, Leander Schäfer, Kevin Hönighausen

Patrick Kozauer

SPD in ASBACH



Eine starke Mannschaft!
Wir spielen den Ball nach vorn.

Jederzeit für Sie ansprechbar:

Jürgen Marx
SPD-Ortsvereinsvorsitzender
02683/43702
info@spd-asbach.de
www.spd-asbach.de

Für soziale Gerechtigkeit und
wirtschaftlichen Fortschritt in Asbach.



**Elektrotechnik
Kuhn**

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Netzwerktechnik
Photovoltaikanlagen

Zum Mückensee 7 / 53567 Buchholz

Tel : 02683 - 967666

Nur drei Tage nach der leblosen Darbietung gegen Salmrohr ging es am Samstagmorgen nach Simmern zum JFV Rhein-Hunsrück. Der dortige Jugendförderverein ist bekannt für seine guten Jugendmannschaften. Somit war der „kleine Dorfverein“ aus dem vorderen Westerwald der klare Außenseiter in dieser Partie. Da das Spiel bereits um 10.30 Uhr stattfand, trafen sich die Spieler samt Eltern um 7 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück. *„Überhaupt muss man sagen, dass die Unterstützung durch die Eltern wirklich überragend ist. Selten habe ich so viele Eltern aus Asbach und Buchholz bei einem Auswärtsspiel bei dieser Entfernung und zu dieser Uhrzeit gesehen“*, so Patrick Kozauer für das Trainerteam.

Zum Spiel, das eigentlich gut begann. Bereits nach wenigen Minuten setzte Moritz Kohr einen Freistoß knapp über das Tor. Die Gegenangriffe wurden von der dieses Mal guten Viererkette frühzeitig unterbunden. Dann standen beide Torhüter im Mittelpunkt des Geschehens und verhinderten „hüben wie drüben“ einen Torerfolg. Doch dann kam die Schlüsselszene des Spiels. Nach einem normalen Zweikampf zeigte der Schiedsrichter einem Asbacher wegen angeblicher Spielerbeleidigung die Rote Karte (18.). Das anschließende Unterzahlspiel ließ dann zwar nur noch Konter zu, die aber nicht ungefährlich waren und wiederholt am ausgezeichneten JFV-Keeper scheiterten. Zwischendurch musste Asbach durch einen direkt verwandelten Freistoß das 0:1 (31.) hinnehmen.

Auch nach Wiederbeginn hatte man gute Chancen, sodass die Unterzahl sich nicht bemerkbar machte. Leider kamen dann zehn Minuten zum Vergessen. Zweimal war die Abwehr nicht wachsam genug, sodass die Einheimischen per Doppelschlag (43., 46.) auf 3:0 erhöhten. Wer nun dachte, dass die JSG zusammenbricht, der wurde eines Besseren belehrt. Der JFV-Torwart verhinderte mehrfach den verdienten Anschlusstreffer.

Trotz der Enttäuschung nach dem Spiel zeigte sich **Patrick Kozauer** optimistisch: *„Gegen einen guten Gegner haben wir 1 – 2 Tore zu hoch verloren. Aber jetzt kommen Mannschaften, die auf unserer Augenhöhe sind und gegen die wir punkten können.“*

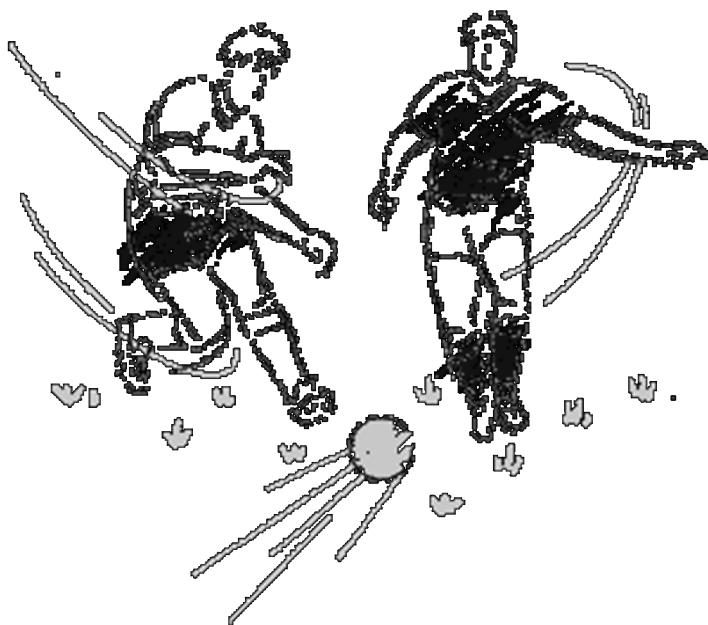
Aufstellung: Pascal Flegel - Felix Schmitz (53. Leon Rottscheidt), Elias Harnisch, Arne Funk, Lukas Schütz (29. Fabrizio Selimi) - Max Strüder, Kevin Hönighausen (54. Tobias Konrady) - Jan Kowalski, Moritz Kohr, Manuel Buda - Robin Nehls (53. David Keune)

Patrick Kozauer

CDU - Asbach



Wir bleiben für Sie am Ball



B-Jugend-Bezirksliga (03.10.)

01)	SF EISBACH TAL	5	18:8	13
02)	JSG WISSEN	5	11:5	13
03)	SG BETZDORF	5	12:9	10
10)	JSG SALZ	5	3:7	2
11)	JSG ASBACH	3	3:9	0
12)	JSG LINZ	4	6:16	0

C-Jugend-Rheinlandliga (30.09.)

01)	EINTRACHT TRIER II	7	15:2	17
02)	FSV SALMROHR	7	17:7	16
03)	JFV MORBACH	7	22:7	14
10)	JSG ASBACH	7	10:15	6
12)	TUS MAYEN	7	7:18	5
13)	FC METTERNICH	7	7:15	4
14)	SG WIRGES II	7	4:27	1

D-Jugend-Leistungsklasse (27.09.)

01)	SF EISBACH TAL II	5	21:3	15
02)	VfL OBEREBIEBER	5	16:6	13
03)	SG WIRGES II	5	28:7	12
09)	JSG ASBACH	4	7:5	4
10)	FV RHEINBROHL	4	6:20	3
11)	JSG GÖRGESHAUSEN	5	10:33	3
12)	JSG MAISCHEID	5	4:21	0

E-Jugend- Kreisklasse (29.09.)

01)	TUS ASBACH	4	26:3	10
02)	CSV NEUWIED	4	21:13	9
06)	JSG NEUSTADT	4	5:21	0
07)	FV ERPEL II	3	5:43	0

Samstag, 14.10.:

JSG Asbach/Buchholz C I – FC Metternich (15.15 Uhr)

Sonntag, 15.10.:

FV Block – TuS Asbach II (12.30 Uhr)

TuS Asbach I – SG Niederbreitbach (14.30 Uhr)

Mittwoch, 18.10.:

FV Rheinbrohl – JSG Asbach/Buchholz D (18.15 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz B – JSG Linz (19 Uhr)

Donnerstag, 19.10.:

SG Feldkirchen – TuS Asbach I (Hüllenberg, 20 Uhr)

Freitag, 20.10.:

JSG Windhagen II – TuS Asbach F (St. Katharinen, 17.30 Uhr)

TuS Asbach II – VfL Oberbieber II (20 Uhr)

Samstag, 21.10.:

VfL Neuwied - TuS Asbach E II (Raiffeisenstadion, 12 Uhr)

CSV Neuwied – TuS Asbach E I (Feldkirchen, 13 Uhr)

JSG Rengsdorf II – JSG Asbach/Buchholz D III (12.30 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz D II – JSG Wiedtal II (Buchholz, 14 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz D I – JSG Göllesheim (14 Uhr)

JSG Nauort – JSG Asbach/Buchholz C II (15.15 Uhr)

SG Andernach – JSG Asbach/Buchholz C I (15.15 Uhr)

JSG Vettelschoß – JSG Asbach/Buchholz B (17 Uhr)

Freitag, 27.10.:

TuS Asbach F – VfB Linz II (17.30 Uhr)

SG Neustadt II – TuS Asbach II (19.30 Uhr)

TuS Asbach I – SG St.Katharinen (19.30 Uhr)

Samstag, 28.10.:

JSG Maischeid – JSG Asbach/Buchholz D I (14 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz C II – JSG Göllesheim II (15.15 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz C I – TuS Mosella Schweich (15.15 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz B – SG Betzdorf (Buchholz, 17 Uhr)



Gewinnen ist einfach.



sparkasse-neuwied.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Neuwied**



Seit mehr als 20 Jahren bringen wir erfolgreich
Menschen und Immobilien zusammen!

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Über 2000 Kunden haben unsere Firma beauftragt ein neues Zuhause zu finden! Vom kleinen Einfamilienhaus bis hin zur Luxusvilla für 1 Mio. €! Wir bieten Ihnen einen qualitativ hochwertigen Rundum-Service von der kostenlosen Kaufpreisermittlung, Erstellung des Energieausweises, Liquiditätsprüfung der Kaufinteressenten, professionelle Besichtigungstermine und vieles mehr, bis zum Notarvertrag!

*Lassen Sie sich unverbindlich beraten!
Wir freuen uns auf Sie!*



Thomas Silbernagel,
Geschäftsleiter, Büro Asbach



Kundenreferenz:

„Einfach nur klasse!!! Der Kauf und auch der Verkauf gingen super schnell, freundlich und kompetent! Alle Fragen wurden umgehend beantwortet. Besten Dank für die Unterstützung.“

P. M., Verkäufer/Käufer

Weitere Referenzen finden Sie unter:
<http://www.immo-pees.de/referenzen/kundenreferenzen/>